

VETerinary
HISTORY



Tagung der DVG-Fachgruppe

Geschichte der Veterinärmedizin

Freitag, 24.11.23 | 14:00 - 19:00

Samstag, 25.11.23 | 09:00 - 13:00

Schwerpunkt:

Tiere beweg(t)en Geschichte

Animals move(d) history



DVG

Vet-Congress
Berlin



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Johann Schäffer jfb.schaeffer@t-online.de
München

Referent:innen & Vorsitzende

Prof. Dr. Thomas Alter, Berlin | Priv.-Doz. Dr. Martin Fritz Brumme, MA, Berlin |
Prof. Dr. Vojteh Cestnik, Ljubljana (SI) | Dr. Savaş Volkan Genç, DVM, PhD, Burdur (TR) |
Dr. Sophie Glandsdorff, Brüssel (BE) | Dr. Siegfried Graf, MSc, München |
Dr. Sinem Gültekin, DVM, Burdur (TR) | Dr. Bernhard Hofschulte, Mirow |
Dr. Hanspeter Meier, Urtenen-Schönbühl (CH) | Prof. Dr. Andrej Pengov, Ljubljana (SI) |
Prof. Dr. Andreas Pospischil, Schwerzenbach (CH) | Prof. Dr. Johann Schäffer, München |
Dr. Michael Schimanski, Hannover | Dr. Melanie Schweizer, Schortens |
Dr. Seda Tan, PhD, Antalya (TR)

Gebühren | ATF | Anmeldung

Preise ab S. 158 | ATF-Stunden S. 164 | Veranstaltung ist in der Masterkarte enthalten |
Nutzen Sie die Onlineanmeldung unter www.dvg-vet-congress.de

Unterstützung

Vielen Dank an Herrn **Dr. Diethmar Albrecht** für die finanzielle Unterstützung dieser Tagung!

Hinweis: Methodenseminar für alle Fachrichtungen

"Plagiat, nein danke!" – Der korrekte Umgang mit Literatur und Zitat | Freitag |
09:00 - 13:00 | weitere Informationen s. Seite 52

Freitag bis Samstag
24.11.23 - 25.11.23



Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Fach „Geschichte der Tiermedizin“ hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Im Fokus steht die Erforschung der Tiermedizin als ein wichtiger Teil der Mensch-Tier-Beziehung und damit der Kulturwissenschaften (Humanities). Der Forschungsbereich „Tiergeschichte“ (Animate History) gehört mit dazu. Er befasst sich mit der Geschichtlichkeit und der Geschichtsmächtigkeit von Tieren.

„Tiere haben unser Leben geprägt“. Dieser allgemeine, aber medienwirksame Satz kann nur das grobe historische Raster skizzieren, in das dann der konkrete und (un)mittelbare sowohl positive als auch negative Einfluss von Tieren auf die Entwicklung von Gesellschaft, Politik, (Land)Wirtschaft, Wissenschaft, Public Health und vieles andere mehr eingeordnet werden muss.

Eine zweite Ebene offenbart sich als „personifizierte Geschichte von Tieren“. Angefangen bei den „Reichs“doggen Otto von Bismarcks, über Wilhelm von Ostens Orlow-Traber „Hans“, dessen Rechentalent der experimentellen Psychologie zum Durchbruch verhalf, bis hin zur App „The Blue Dog“, der Hauptfigur eines internationalen Projekts zur Hundebiss-Prävention für Kinder.

Lassen wir als Tierärztinnen und Tierärzte nicht locker, über solche spannenden Themen nachzudenken.

Herzliche Grüße

Johann Schäffer

Leiter der DVG-Fachgruppe Geschichte der Veterinärmedizin



Tagung der DVG-Fachgruppe

Geschichte der
Veterinärmedizin

Freitag | 14:00 - 19:00

Tiere beweg(t)en Geschichte / *Animals move(d) history*

1. Sitzung / 1st session Moderation: M. Schweizer

- 14:00 Tiere beweg(t)en Geschichte – Neue Impulse für die Tiermedizin *J. Schäffer*
- 14:30 Tierschutzgeschichte neu gedacht: Desiderate, sozialgeschichtliche Einbettung, neue Fragestellungen – ein (nicht nur) veterinärmedizinhistorisches Forschungskonzept *M. F. Brumme*
- 15:00 Dog breeding and diplomacy: the dogs of the abbey of Saint-Hubert and the kings of France *S. Glansdorff*
- 15:30 Pause & Besuch der VET-Messe sowie der Posterausstellung / *Break & Industrial Exhibition & Poster Exhibition*

2. Sitzung / 2nd session Moderation: M. Schimanski

- 16:00 The Meaning and Importance of Animal Figures in Gentile de Fabriano's Adorazione dei Magi Painting for Veterinary Medicine and Art History *S. Gültekin / S. V. Genç*
- 16:30 The straying ox that allegedly startet the great epidemic of Rinderpest in Italy in 1710 *A. Pengov / V. Cestnik*
- 17:00 Zwei- und Vierbeinige Influencer in der Tiermedizin *M. Schweizer*
- 17:30 Pause & Besuch der VET-Messe sowie der Posterausstellung / *Break & Industrial Exhibition & Poster Exhibition*

3. Sitzung / 2nd session Moderation: A. Pengov

- 18:00 The Mythological Figure of Pagan Cultures the Short Adventure of the Pig *S. V. Genç / S. Tan*
- 18:30 „Der Mensch is a Sau“ – Das Verhältnis von Schwein und Mensch und umgekehrt *A. Pospischil*
- 19:00 Ende der Vorträge
- 19:30 Nachsitzung (optional) / *Get together (optional)*



Freitag bis Samstag
24.11.23 - 25.11.23

Samstag | 09:00 - 13:00

Tiere beweg(t)en Geschichte / *Animals move(d) history*

4. Sitzung / *4th session* Moderation: *A. Pospischil*

- 09:00 Krone der Schöpfung oder Meeresungeheuer?
Über die wechselhafte Beziehung zwischen Wal und Mensch *B. Hofschulte*
- 09:30 Equiden im Dienst der Humanmedizin –
Ambulanzdienste und Pädiatrie *H. P. Meier*
- 10:00 Kamerad Tier im Ersten Weltkrieg:
Mensch und Tier im gemeinsamen Fronterlebnis *S. Graf*
- 10:30 Pause & Besuch der VET-Messe sowie der Posterausstellung /
Break & Industrial Exhibition & Poster Exhibition

5. Sitzung / *5th Session* Moderation: *M. F. Brumme*

- 11:00 „Das Stiefkind aller städtischen Einrichtungen“: Vom Werden und Vergehen des
Schlacht- und Viehhofes in Karlsruhe *B. Hofschulte (Postervorstellung)*
- 11:15 „Für Frauen nicht als sonderlich geeignet“ (1909) – neue Aktenfunde zum
Frauenstudium in der Veterinärmedizin *M. Schimanski*
- 11:45 Darstellung der Geschichte des Fachbereichs Veterinärmedizin der FU Berlin in
den sozialen Medien – Gründe, Themen, Bedingungen
T. Alter / F. Wenthe / K. Müller / T. Ripp / M. Fulde
- 12:30 Résumé und Ausblick *J. Schäffer*
- 13:00 Ende der Veranstaltung



€ 2.250

zzgl. Versand, Transportkosten und Mwst.



€ 4.520

zzgl. Versand, Transportkosten und Mwst.



AUF ANFRAGE

**BEI ALLEN
DENTALEINHEITEN
GRATIS DAZU**



Ist Tierzahnheilkunde Ihre große Leidenschaft?

Dann werden Sie die neue integrale Tierzahnheilkunde-Behandlungseinheit lieben! Wir bieten Ihnen flexible und kompakte Möglichkeiten. Mithilfe unserer Tierzahnheilkunde-Behandlungseinheit erschließen sich Ihnen bisher nicht da gewesene Chancen! Beratung, Diagnostik, Behandlung und Kontrolle fallen nun viel leichter.

Und: Es ist die erste Behandlungseinheit dieser Art, mit der Sie einem Tierbesitzer demonstrieren können, wo und warum es seinem Liebling weh tut. Wählen Sie zwischen verschiedenen Gerätevarianten: (Schwebetisch mit Peitsche oder hängenden Instrumentenschläuchen) und zahlreichen Optionen genau die Einheit aus, die am besten zu Ihrer Arbeitsweise passen.